

Bohème Kritiken von Teatro Reina Victoria - MADRID!
May-Juni 2014!

Aus: <http://www.gbopera.it/2014/05/madridteatro-reina-victoriala-boheme/>
"Das Orchester unter der Leitung von Mariano Rivas klang an jeder Stelle sehr klar. Rivas achtete nicht nur sehr auf die Musiker, sondern auch auf jeden Einsatz der Sänger. Seine Arbeit war für den guten Verlauf der Vorstellung fundamental."

Aus: <http://vicinoaltono.wordpress.com/2014/05/16/la-boheme-en-el-teatro-victoria-critica/>

"Mariano Rivas, dem Dirigenten des Orchesters, gelang erneut eine Arbeit von hoher Qualität mit dem reduzierten Ensemble, noch immer ohne Orchestergraben, eines der größten Risiken bei diesem Unterfangen. Zu erreichen, dass ein Orchester mit einem in deskriptiven Tönen klar in die Romantik gehenden Klangbild auf Höhe des Zuschauerraums platziert, nicht zu laut klingt, ist einer seiner Erfolge. Erwähnenswert ist außerdem das gute Niveau der Flöten und der Harfe, präzise bei jedem Einsatz des Maestros, und auch des der ersten Geigen. Die Percussion klang ordentlich, bis auf den manchmal rüderen Ton eines Beckens gegen Ende der Akte, und die Cellos spielten in schöner Phrasierung mit ausgeprägtem Vibrato. Zudem verbinden diese sehr jungen Musiker ihre professionelle Arbeit noch mit ihren jeweiligen Studien am Konservatorium"

!

Aus: <http://www.culturamas.es/blog/2014/05/11/la-boheme-romanticismo-amistad-y-tragedia/>

"Diese in dekorativer Hinsicht bescheidene Version der Oper nutzt den kleinen Raum der Bühne sehr gut und basiert vor allem auf der Vorzüglichkeit ihrer Interpreten, welche von Maestro Mariano Rivas (...) dirigiert werden. Dies mit einem aus 35 sehr jungen Musikern bestehenden Orchester, deren hingebungsvolles Spielen unglaublich begeistert. Ein sehr ernstzunehmendes Orchester für eine wunderbare Vorstellung, die Opernliebhabern eine einzigartige Gelegenheit zu niedrigen Eintrittspreisen bietet."

Aus: <http://noticiasteatrales.es/platea.html#boheme>

"Das auf Höhe des Zuschauerraums platzierte Orchester hält das Niveau der vorangegangenen Vorstellungen mit einer sehr nuancierten und achtsamen Interpretation unter dem Dirigat von Mariano Rivas. Viele junge Leute unter den Musikern, eine wirklich bemerkenswerte Leistung."